

## **Taufe als Lebensperspektive. Empirisch-theologische Erkundungen eines Schlüsselrituals**

*Christoph Müller*

Eltern, Kinder, Paten und Patinnen sowie Großeltern bringen im gemeinsamen Vorbereiten und Durchführen des Taufrituals grundlegende Erfahrungen, Fragen, Sehnsüchte und eine beeindruckende Deutungskompetenz zum Ausdruck.

Die Behauptung, dass die Taufe für die meisten Eltern nur ein Familienanlass ohne tiefere Bedeutung sei, erweist sich als oberflächliches Klischee. Taufe kann in vielfältiger Weise als Perspektive, die das ganze Leben prägt, und als elementare Vergegenwärtigung christlichen Glaubens entdeckt werden. Das gilt für die Säuglingstaufe wie für die Kinder-, Jugendlichen- und Erwachsenentaufe und ebenso für die Tauferinnerung.

Die Auswertung von Interviews mit Pfarrerinnen und Pfarrern gibt dieser Sicht der Taufe weitere Konturen. Eine achtsame, kompetente und partizipative Taufpraxis erschließt eine lebensnahe und (auch kirchen- und gesellschafts-)kritische Theologie. Die Untersuchung verschränkt theologische Reflexion und konkrete Handlungsperspektiven.

Prof. Dr. Christoph Müller lehrte 1995-2009 Praktische Theologie an der Universität Bern.

(Praktische Theologie heute 102), Verlag W.Kohlhammer, Stuttgart 2010, 300 S., SFr. 46.50.